www.lunzenau.de

Nr. 6/2017 | Freitag, 30. Juni 2017

LUNZENAUER NACHRICHTEN

Amtsblatt der Stadt Lunzenau • Heimat- und Bürgerzeitung • an alle Haushalte

Fotos: Henning

Mit Kanonenschüssen begleitet und im Beisein von Christian Weßling, Leiter der Stabsstelle Koordinierung Wiederaufbau Hochwasser 2013 im Sächsischen Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft, dem 2. Beigeordneten des Landkreises Jörg Höllmüller, Bürgermeister Ronny Hofmann, Pfarrer Gert Flessing sowie zahlreichen Gästen fand am 22.Juni 2017 die feierliche Einweihung von „Küblers Brücke“ statt. Lesen Sie mehr dazu im Innenteil der Ausgabe.

Aus dem Stadtgeschehen

Wir haben Frühsommer und die Mitte des Jahres ist schon erreicht. Der Juni verwöhnte uns bisher mit sehr schönem Wetter. Die letzte bedeutende Baumblüte liegt nun mit der Lindenblüte an. Es ist für die Bienen die letzte Gelegenheit, noch die nötigen Honigvorräte bis zum kommenden Frühjahr einzusammeln. Der Zyklus des Bienenjahres neigt sich also dem Ende zu, während für uns Menschen erst die Hälfte des Jahres absolviert ist und mit der beginnenden Urlaubshauptsaison stehen gerade für viele Lunzenauerinnen und Lunzenauer angenehme Wochen bevor.

Es ist die Zeit der Ausflüge, der Veranstaltungen und der Erholung. Für unsere Kinder beginnen die Sommerferien und deshalb ist Badewetter geradezu von grundlegender Bedeutung. Es wird schon passen. Wir wünschen gute Erholung!

Ferienzeit bedeutet jedoch auch Hochsaison für Bauarbeiten z.B. in Schulhäusern, so ist es auch in Lunzenau. Im Schulhaus der Evangelischen Oberschule begannen am 15.Juni Bauarbeiten, die es wirklich in sich haben, wird doch die gesamte Elektroanlage erneuert. Neben dem Einbau hochmoderner Elektrotechnik liegt auch der Einbau modernster LED-Beleuchtung im gesamten Schulhaus an. Das Arbeitspensum ist jedoch so enorm, dass die Arbeiten voraussichtlich 2 Jahre dauern werden. In der Regel stehen nur die jeweiligen Ferien als Baufenster zur Verfügung, denn der Unterricht darf nicht gestört werden.
Auf dem Gelände der „Muldenterrasse“ wird eine Regenwasserleitung gebaut, da es in der Wintermonaten Probleme bei der Ableitung des Schmelzwassers aus dem Bereich des ehemaligen Bahnhofes gab. Mit der neuen Leitung wird dieses Problem dauerhaft gelöst und sie ist auch für Starkregenereignisse besser gewappnet.

Es ist jedoch nicht nur die Zeit des Beginns der Bauarbeiten, es ist auch die Zeit, in der wir Objekte übergeben konnten. Das neue Gebäude für den Göritzhainer Jugendclub gehört dazu. Am 2. Juni übergab der Bürgermeister den symbolischen Eingangsschlüssel an die Vertreter des Clubs. Es ist ein schönes Gebäude für die Nutzer entstanden.
Der Spielplatz in Berthelsdorf wurde durch die Mitarbeiter unseres Bauhofes mit neuen Spielgeräten ausgestattet und er ist auch sonst kaum wieder zu erkennen. Mit neuem Sand und einer Umrandung aus Recycling-Palisaden ist eine wesentliche Aufwertung des Spielplatzes gelungen. Rechtzeitig, vor den Sommerferien, wurde der Platz für unsere Jüngsten generalüberholt und steht nun für „Ferienspiele“ bereit. Mit dieser Aktion sind nun von sieben Spielplätzen im Stadtgebiet bereits sechs erneuert und absolut vorzeigbar.

Im nächsten Jahr ist noch der Elsdorfer Spielplatz an der Reihe. Wir sind eine kinderfreundliche Kommune und darauf sind wir ein Stück weit stolz.
Der Abbruch der ehemaligen Stadtmühle in Lunzenau (Altenburger Straße 45) soll dieses Jahr nicht der einzige Abbruch bleiben. Am 3.Juli wird im Stadtrat auch der Abbruch des Komplexes mit der ehemaligen Lager- und Turnhalle und des alten Jugendclubs in Göritzhain vergeben. In der zweiten Julihälfte wird der Rückbau beginnen. Während an Stelle des Gebäudes Altenburger Straße 45 demnächst die Arbeiten für einen Parkplatz beginnen, soll die freiwerdende Fläche in Göritzhain mit Erde aufgefüllt und begrünt werden.

Auch das Reststück des Wanderweges von Rochsburg in Richtung Amerika konnte nach einer fast zweijährigen Bauunterbrechung infolge eines kapitalen Felssturzes noch repariert werden und steht zur Nutzung bereit. Damit kann nun durchgängig mit dem Fahrrad aus Richtung Penig über Rochsburg, nach Lunzenau und weiter in unsere schöne Heimat gefahren werden.

Aus dem Stadtgeschehen

Und endlich war auch Küblers Brücke zur Übergabe bereit. Am 22.Juni konnte Bürgermeister Ronny Hofmann die Rede zur feierlichen Eröffnung halten. Auch Christian Weßling, der Leiter der Stabsstelle Koordinierung Wiederaufbau Hochwasser 2013 im Sächsischen Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft, ließ es sich nicht nehmen, das Bauwerk und die Bauleute zu loben. Unser Pfarrer Gert Flessing segnete die Brücke, deren Vorgängerin ursprünglich am 13.Juli 1889, also vor 128 Jahren, geweiht wurde. Herr Flessing erfüllte praktisch als unser Lunzenauer „Pontifex“ seinen Auftrag (Lateinisch „Pontifex“ heißt auf Deutsch "Brückenbauer"). Einzig in dieser Minute war nicht Rom, sondern Lunzenau der „Mittelpunkt der Welt“. Es war somit ein sehr seltenes Ereignis, welches sicherlich auch in dem ereignisreichen Leben eines Pfarrers etwas Besonderes ist. Zumindest gab uns Herr Flessing bereits zum zweiten Mal die Ehre, eine für Lunzenau bedeutsame Brücke zu weihen, denn die 2011 neuerbaute Hängebrücke war bereits sechs Jahre zuvor an der Reihe. Selbst der Schützenverein Göritzhain 1992 e.V. leistete uneigennützig einen wertvollen Beitrag zum Schutz und zum Erhalt der neuen Brücke, denn die Böllerschüsse mit der historischen Kanone vertreiben nach unserer Information wirksam und dauerhaft „böse Geister“.
Sie sehen also, wir haben alles aufgeboten, um den nachhaltigen Bestand der Brücke zu sichern. Es war eine rundum gelungene Feier, die sich viele Gäste nicht entgehen ließen. Vielen Dank dafür und vielen Dank an alle, die ihren Anteil an der Verwirklichung des Vorhabens leisteten! Es bleibt uns nur noch eine rege Nutzung des Bauwerks durch unsere Lunzenauer Bürgerinnen und Bürger und deren Gäste zu wünschen, denn dafür wurde die Brücke wieder aufgebaut.
Es gibt einen Spruch von dem englischen Physiker und Mathematiker Isaac Newton (1643 - 1727) „Die Menschen bauen zu viele Mauern und zu wenig Brücken.“ Ein Spruch, der eher die Beziehungen der Menschen untereinander kritisiert, denn auf Lunzenau trifft er nicht zu. In den letzten Jahren wurden viele Brücken gebaut, allerdings auch viele Mauern (Stützmauern), aber die halten Ufer und Abhänge fest, schützen die Menschen und grenzen nicht aus. Küblers Brücke verbindet die Stadt wieder und bietet tatsächlich Chancen, sich zu begegnen. Es ist aber auch schwer, sich auf den schmalen Straßen und Wegen rund um die Brücke aus dem Wege zu gehen. Sei es bei einem Spaziergang, während einer Joggingrunde oder bei einer Fahrradtour durch Lunzenau und Umgebung - die Brücke ist endlich wieder ein Teil unseres Lebens!

Die Brücke

Der Bogen spannt die Brücke weit
Im Wasser funkeln Sterne
Am anderen Ufer steht ein Mensch
und winkt dir aus der Ferne
Du winkst dann freundlich ihm zurück
und gehst zur Brücke noch ein Stück
Die Brücke zieht dich magisch an
was ist denn an der Brücke dran
Die Brücke zeigt den neuen Weg
denn der ist anders als ein Steg
Die Brücke, die den Weg verbindet
damit man zueinander findet

*von Gerhard Ledwina (*1949)*

Was an der Brücke dran ist? Nun, schauen Sie sich doch einmal das Bauwerk an, es ist durchaus sehenswert und wenn Sie an einem der kommenden lauen Sommerabende noch einen späten Ausflug wagen, können Sie auch die tolle Beleuchtung erleben, die mit viel Organisationstalent und Tüftelei von der Firma Elektro-Grafe eingebaut wurde. Es wird ein Erlebnis! Und so hoffen wir Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung, dass Sie selbst versuchen, „Brücken zu bauen“. Fangen Sie einfach bei Ihren Nachbarn an und vor allem, genießen Sie diese herrliche Stimmung um die Sommersonnenwende überall im Lunzenauer Land.

Gerald Karte
Bauamtsleiter

Amtliches/Aus den Ämtern und anderen Behörden

Amtliche Bekanntmachung

Der Stadtrat der Stadt Lunzenau fasste in seiner Sitzung am 06. Juni 2017 nachstehend aufgeführte Beschlüsse:

Beschluss-Nr. 35/2017
Der Stadtrat der Stadt Lunzenau beschließt:
Die Finanzierung der außerplanmäßigen Auszahlungen für die Maßnahme "Instandsetzung und Modernisierung des Kellergeschosses" der Grundschule.

		alt	neu	Differenz
Maßnahme:	I-2017-6			
Produkt:	11.13.05.02			
Sachkonto:	421101	35.000 €	35.000 €	0
aus investiven Schlüsselzuweisungen				
Sachkonto:	311201	35.000 €	0	-35.000 €

Die Finanzmittel in Höhe von 35.000 € werden aus liquiden Mitteln finanziert.
Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig.

Beschluss-Nr. 36/2017
Der Stadtrat der Stadt Lunzenau beschließt:
Die Finanzierung der außerplanmäßigen Auszahlungen der Maßnahme "Instandsetzung und Modernisierung des Kellergeschosses und des Verbinderbaus der Evangelischen Oberschule Lunzenau" in Höhe von 65.000 €.

		alt	neu	Veränderung
Maßnahme:	I-2017-7			
Produkt:	11.13.05.03			
Sachkonto:	421101	65.000 €	65.000 €	0
aus investiven Schlüsselzuweisungen				
Sachkonto	311201	45.000 €	0	-45.000 €

Die Finanzmittel in Höhe von 45.000 € werden aus liquiden Mitteln finanziert.
Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig.

Beschluss-Nr. 37/2017
Der Stadtrat der Stadt Lunzenau beschließt die Finanzierung der überplanmäßigen Aufwendungen für die Maßnahme "Fahrbahnbeleuchtung von Küblers Brücke mit LED-Leuchtmitteln im Handlauf“.

Maßnahme: IHW-4964
Produkt: 75.41.03.01
Sachkonto: 511900
in Höhe von 12.411,70 € aus liquiden Mitteln.
Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig.

Beschluss-Nr. 38/2017
Der Stadtrat der Stadt Lunzenau beschließt die überplanmäßigen Auszahlungen für die Maßnahme "Deckensanierung Wilhelminenberg" wie nachfolgend dargestellt:

Maßnahme	I-2016-1	alt:	neu:	Veränderung:
Produkt	54.10.01.00			
Sachkonto	421101	100.000 €	170.000 €	70.000 €
Die Finanzierung erfolgt aus :				
Sachkonto	311201	32.500 €	62.500 €	30.000 €
investive Schlüsselzuweisungen				
(aus der Maßnahme 2015-003 Löschwasserzisterne)				
Förderung RL KStB Teil B		67.500 €	67.500 €	0 €
Liquide Mittel		0	40.000 €	40.000 €
Summe Deckungsmittel				70.000 €

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig.

Amtliches/Aus den Ämtern und anderen Behörden

Beschluss-Nr. 39/2017
Der Stadtrat der Stadt Lunzenau beschließt den 3. Nachtrag zur Vergabe Nr. B 17/2016 der Maßnahme: " Deckenerneuerung Schlaisdorfer Straße", Los 1 Straßenbau an die Firma

M. Wolff GmbH
Schafgasse 10
09306 Erlau OT Milkau

mit einem zusätzlichen Auftragsvolumen in Höhe von 5.644,06 € entsprechend der Beschlussbegründung.
Die Beschlussfassung erfolgte mehrheitlich.

Beschluss-Nr. 40/2017
Der Stadtrat der Stadt Lunzenau beschließt den 1. Nachtrag der Planungsleistung Nr. 31/2014 zur HW-Schadenbeseitigung ID-Nr. 4964 "Sanierung Brücke BW 14, Küblers Brücke" an das Planungsbüro

BPK Ingenieurgesellschaft mbH
Neefestraße 88
09116 Chemnitz

mit einem zusätzlichen Honorar in Höhe von 10.353,00 € entsprechend der Beschlussbegründung.
Die Beschlussfassung erfolgte mehrheitlich.

Beschluss-Nr. 41/2017
Der Stadtrat der Stadt Lunzenau beschließt den 1. Nachtrag zur Vergabe der Bauleistung Nr. B 03/2017 zur Erschließung des Wohnbaugebietes "Erich-Weinert-Straße 2. BA" an die Firma

ATS Chemnitz GmbH
Weideweg 31
09116 Chemnitz

mit einem zusätzlichen Auftragsvolumen in Höhe von 4.750,74 € entsprechend der Beschlussbegründung.
Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig.

Bekanntmachung nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG der Betriebskosten der Kindertageseinrichtungen der Kommune Lunzenau

1. Kindertageseinrichtungen

1.1. Betriebskosten je Platz im Monat, Zusammensetzung der Betriebskosten 2016

	Betriebskosten je Platz		
	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
erforderliche Personalkosten	731,09	355,79	197,39
erforderliche Sachkosten	243,45	118,48	65,73
erforderliche Betriebskosten	974,54	474,27	263,12

Geringeren Betreuungszeiten entsprechen jeweilige Betriebskosten.
(z.B. 6 Stunden Betreuung im Kindergarten = 2/3 der erforderlichen Betriebskosten für 9 Stunden.)

1.2. Deckung der Betriebskosten je Platz und Monat

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
Landeszuschuss	169,72	169,72	113,15
Elternbeitrag (ungekürzt)	177,00	100,00	57,00
Gemeinde (incl.Eigenanteil freie Träger)	627,82	204,55	92,97

1.3. Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen, Mieten

1.3.1. Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat

	Aufwendungen in €
Abschreibungen	1.541,33
Zinsen	0,00
Mieten	150,00
Gesamt	1.691,33

1.3.2. Aufwendungen je Platz und Monat

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
Gesamt	16,16	7,86	4,36

2. Kindertagespflegesatz je Platz und Monat

2.1. Aufwendungsersatz je Platz und Monat

	Kindertagespflege 9 h in €
Erstattung der angemessenen Kosten für den Sachaufwand und eines angemessenen Beitrages zur Anerkennung der Förderleistungen der Tagespflegeperson (§ 23 Abs. 2 Nr. 1 und 2 SGB VIII)	
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Beiträge zur Unfallversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII)	
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Beiträge zur Alterssicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII)	
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Aufwendungen zur Kranken- und Pflegeversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 4 SGB VIII)	
Aufwendungsersatz	

2.2. Deckungdes Aufwendungsersatzes je Platz und Monat

	Kindertagespflege 9 h in €
Landeszuschuss	
Elternbeitrag (ungekürzt)	
Gemeinde	

entfällt

zuständige Behörde:	Ort, Tag:
Stadt Lunzenau, Bauamt	Lunzenau, 30.06.2017
Aktenzeichen: ba	Telefon: 037383/85222

Zutreffendes ankreuzen ☒ oder ausfüllen!

Eintragungsverfügung für das Bestandsverzeichnis der [1]

☒ **Gemeindestraßen** (Gemeindeverbindungs-, Ortsstraßen) ☐ **beschränkt - öffentlichen Wege und Plätze**
☐ **öffentlichen Feld- und Waldwege** ☐ **Eigentümerwege**

Genaue Bezeichnung der Straße: Friedensstraße
Stadt/Gemeinde: Stadt Lunzenau — Landkreis: Mittelsachsen

I. Anlaß

☐ Erstmalige Anlegung des Bestandsverzeichnisses (§ 54 Abs. 2, § 3 Abs. 1 SächsStrG)
(Rechtsgrundlage für die Eintragung der Straße bzw. des Weges ist § 53 SächsStrG)

☒ **Widmung** (§ 6 SächsStrG) ☐ **Umstufung** (§ 7 SächsStrG) ☐ **Einziehung** (§ 8 SächsStrG)

Verfügung vom 04.05.2017

☐

II. Inhalt der Eintragung:
Flurstück-Nr. 487/1, 492, 687/31, 687 c, Gemarkung Lunzenau; Flurstück-Nr. 166, 143/1, 155, 146/2, 146/8, 149, 148/1, Gemarkung Großschlaisdorf; Flurstück 152, 55, Gemarkung Cossen
Länge: 1,722 km
Baulastträger: Stadt Lunzenau
Anfangspunkt: S 247
Endpunkt: Muldenweg
Widmung: Gemeindestraße
Widmungsbeschränkung:
- ab Kreuzung Nuschke/Bebel-Str. Höhenbeschränkung auf 2,70 m; Sackgasse
- Bereich Brücke: gemeinsamer Fuß- und Radweg, Verbot für Fahrzeuge über 5 t, für Anwohner Friedensstr. 54 und 56, für Einsatz- und Krankenfahrzeuge und städt. Bauhof bis 5 t frei

III. An Verzeichnisführer zur Vollziehung der Eintragung
IV. Nach Eintragung Abdruck der Verfügung und des Wortlautes der Eintragung an:
(Gemeinde) [2]
a)
b)

Hinweis: Das Bestandsverzeichnis für die obenbezeichnete Straßenklasse liegt
in der Zeit vom 03.07.2017 bis einschließlich 03.08.2017
in der Stadtverwaltung Lunzenau, Bauamt (Zimmer 401), Karl-Marx-Straße 1, 09328 Lunzenau
zu den bekannten Öffnungszeiten zur Einsicht aus.

Rechtsbehelfsbelehrung:
Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden.
Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der
Stadtverwaltung Lunzenau, Karl-Marx-Straße 1, 09328 Lunzenau
einzulegen.

.....
(Unterschrift)

Amtliches/Aus den Ämtern und anderen Behörden

Amtliche Bekanntmachung

Der Verwaltungsausschuss der Stadt Lunzenau fasste in seiner Sitzung am 19. Juni 2017 nachstehend aufgeführte Beschlüsse:

Beschluss-Nr. 42/2017
Der Verwaltungsausschuss der Stadt Lunzenau beschließt die Annahme von Spenden für die Erstellung des Lunzenauer Heimatblattes in Höhe von 279,40 Euro (lt. Beschlussbegründung).
Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig.

Beschluss-Nr. 43/2017
Der Verwaltungsausschuss der Stadt Lunzenau beschließt die Annahme von Spenden für den Jugendclub Göritzhain in Höhe von 575,00 €.
Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig.

Beschluss-Nr. 44/2017
Der Verwaltungsausschuss der Stadt Lunzenau beschließt die Annahme einer Spende für die Klasse 1 b der Grundschule „An den Linden“ in Höhe von 35,00 €.
Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig.

Das Ordnungsamt informiert

Verunreinigung der öffentlichen Straßen, Gehwege und Plätze sowie öffentliche Grünanlagen durch Hundekot

Aus aktuellem Anlass weisen wir darauf hin, dass Hundebesitzer die Hinterlassenschaften Ihres Hundes ignorieren und es zulassen, dass der Hundekot auf öffentlichen Gehwegen und Anlagen liegen bleibt. Fußgänger und spielende Kinder laufen Gefahr, in den Hundekot zu treten und somit ihre Kleidung bzw. Schuhe zu verschmutzen. Dies stellt ein Verstoß gegen § 5 der Polizeiverordnung der Stadt Lunzenau als Ortspolizeibehörde zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung, zum Schutz vor bestimmten Verhaltensweisen in oder auf öffentlichen Straßen, Anlagen und Einrichtungen vom 04.04.17 4.04.2017 (Polizeiverordnung) dar.

Wir bitten die Hundehalter nochmals eindringlich, in Ihrem eigenen Interesse für eine ordnungsgemäße Beseitigung der Hinterlassenschaften Ihres Hundes zu sorgen.
Gemäß § 5 Abs. 2 der Polizeiverordnung der Stadt Lunzenau haben Tierhalter bzw. -führer geeignete Hilfsmittel für die Aufnahme und den Transport von Tierkot mitzuführen und auf Verlangen vorzuweisen.

Es werden verstärkt Kontrollen durchgeführt, kommt es zu einer Anzeige sind wir gehalten, gegen die Hundehalter bzw. Hundeführer ein Ordnungswidrigkeitsverfahren einzuleiten, wobei die Betreffenden mit empfindlichen Bußgeldern rechnen müssen.

Das Ordnungsamt der Stadt Lunzenau bittet um Mithilfe!

Zum wiederholten Mal wurden über den Elsbach tote Tiere entsorgt. Deshalb bitten wir die Grundstücksanlieger um erhöhte Aufmerksamkeit und ggf. Mitteilung Ihrer Beobachtungen an das Ordnungsamt (Telefon 85217).
Alle Hinweise werden vertraulich behandelt.

Das Einwohnermeldeamt informiert

Am Samstag, dem 08. Juli 2017
hat das Einwohnermeldeamt Lunzenau wieder von 09.00 Uhr - 11.00 Uhr geöffnet.
Damit wird Bürgern, welche während der allgemeinen Öffnungszeiten nicht vorsprechen können die Möglichkeit geboten, unter anderem rechtzeitig neue Personaldokumente zu beantragen und abzuholen.

Bitte beachten Sie, dass zur Sonnabend-Sprechstunde keine Bar- und EC-Kartenzahlung möglich sind. Die Gebühr wird an diesem Tag per Einzugsermächtigung durch Lastschrift erhoben.

Ihr Einwohnermeldeamt

Aus dem Polizeibericht

18.05.2017
Lunzenau - Radfahrerin stürzte nach Anstoß
(1463) Auf dem unbefestigten Seitenstreifen der Schlaisdorfer Straße parkte am Mittwoch, gegen 8.10 Uhr, ein Pkw VW. Als die Autofahrerin (41) die Fahrzeugtür öffnete, kam es zum Zusammenstoß zwischen der Tür und einer in Richtung Rochlitzer Straße fahrenden 65-jährigen Radfahrerin. Durch den Anstoß stürzte die 65-jährige Frau und erlitt leichte Verletzungen. An den Fahrzeugen entstand Sachsachaden in Höhe von insgesamt ca. 1 000 Euro. (Kg)

02.06.2017
Lunzenau/OT Cossen - Pkw und Radler kollidierten
(1666) Von der Oberhohenkirchener Straße nach links auf die bevorrechtigte Alte Straße fuhr am Donnerstag, gegen 20.30 Uhr, der 19-jährige Fahrer eines Pkw Honda.
Dabei stieß der Pkw mit einem von links kommenden Radfahrer (59) zusammen, der dabei leicht verletzt wurde. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 1 000 Euro. (Kg)

16.06.2017
Lunzenau - Vorfahrtsfehler?
(1864) Von der Schillerstraße nach links auf die bevorrechtigte Altenburger Straße fuhr am Donnerstag, gegen 18.20 Uhr, der 49-jährige Fahrer eines Pkw Ford. Dabei kollidierte der Ford mit einem auf der Altenburger Straße in Richtung Elsdorf fahrenden Pkw VW (Fahrerin: 23). Durch den Anstoß wurde der VW noch gegen einen parkenden VW-Geländewagen geschleudert. Es entstand Sachschaden an den drei Fahrzeugen in Höhe von insgesamt ca. 21.000 Euro. Verletzt wurde niemand. (Kg)

Standesamtliche Nachrichten

Trauungen

03.06.2017 Tommy und Nancy Börngen
24.06.2017 Olaf und Ines Bauer

Geburten

28.05.2017 Finlay Zimmermann
30.05.2017 Gerlind Claudia Wolf

Die Stadt Lunzenau gratuliert nachstehend genannten Jubilaren

Geburtstage im Juli 2017

zum 75. Geburtstag

20.07.	*Herr Horst Kühn*	*Lunzenau*
23.07.	*Herr Gerhard Berg*	*Lunzenau*
25.07.	*Herr Dr. Gunter Rabs*	*OT Rochsburg*
27.07.	*Herr Dieter Petzold*	*OT Elsdorf*

zum 80. Geburtstag

05.07.	*Frau Elfriede Uhlig*	*Lunzenau*
06.07.	*Frau Christine Keller*	*Lunzenau*
13.07.	*Herr Heinz Portius*	*Lunzenau*
30.07.	*Frau Ruth Schwirsch*	*Lunzenau*

zum 85. Geburtstag

31.07.	*Herr Christian Bretschneider*	*OT Göritzhain*

zum 90. Geburtstag

12.07.	*Frau Christa Kurth*	*OT Elsdorf*

Die Stadt Lunzenau gratuliert zum Fest der Goldenen Hochzeit

am 15.07. *Herrn Rainer Weck und Ehefrau Karin wohnhaft im OT Berthelsdorf*

am 22.07. *Herrn Manfred Neumann und Ehefrau Ursula wohnaft im OT Berthelsdorf*

Nachrichten aus der Kita „Spatzennest“

„Alle kleinen Indianer wollen stark und mutig sein, denn die großen Indianer waren früher auch mal klein …“

Wie lebten die Indianer früher? Mit dieser Frage beschäftigten sich unsere Kindergartenkinder. Gemeinsam erfuhren wir viel über die Lebensweise und Bräuche der Indianer. Sogar unsere Kleinsten bemalten ihre eigenen Tipis und Indianerkostüme. Unsere größeren Indianer bauten Trommeln und Regenmacher und begleiteten damit viele Morgenkreise. Beim Tanzen wurden neue Lieder geübt und das Trommeln machte besonders viel Spaß. Eifrig wurden auch Ketten, Armbänder und Haarschmuck gebastelt.

Am 01. Juni zum Kindertag war dann endlich unser großes Indianerfest. Festlich gekleidet in der Indianertracht trafen wir uns auf dem großen Platz. Gemeinsam rochen wir an der Friedenspfeife und tanzten unsere Indianerlieder. Im Anschluss konnten die Kinder ihre Treffsicherheit auf den Büffel mit Pfeil und Bogen üben. Frau Nitsche aus Bertelsdorf hatte viele schöne Bastelideen für die Kinder mit und hatte rege zu tun. Frau Diedl von der Musikschule Fröhlich zeigte ein tolles Trommel, Tanz und Singangebot was den kleinen Indianern sehr gut gefallen hat. Die vielen Indios konnten sich schminken lassen und mit einen leckeren Eisbecher verwöhnen. Bei Feuerwasser und Kräuterbrause sowie einer frische gegrillten Büffelroster mit frischen Bäckerbrötchen ließen wir den Kindertag ausklingen. Unser Indianermittagessen spendete unsere Essenfirma.

Einen großen Dank dafür, auch an unseren Bürgermeister Ronny Hofmann, er brachte uns 3 große Sandschubkarren beladen mit Luftballons und Süßigkeiten. Vom Kindergarten gab es noch neues Sandspielzeug, einen Kriechtunnel und eine Hängematte. Hier gebührt der Dank allen unseren fleißigen Altpapiersammlern dank deren Erlös wir die Geschenke kaufen konnten.

Vielen lieben Dank dafür und an alle fleißigen Helfer ihre großen und kleinen Indianer aus dem Spatzennest.

Grundschule „An den Linden“

Grundschule“ An den Linden“
Pestalozzistr. 1
09328 Lunzenau

Anmeldung der Schulanfänger für 2018 !

Dienstag, 22.08.17	**8:00 - 12: 00 Uhr u. v. 15:00 - 18:00 Uhr**
Donnerstag, 24.08.17	**8:00 - 12: 00 Uhr**

findet in der Grundschule „An den Linden“ in Lunzenau im **Zimmer 214** statt. Es ist **nicht** erforderlich, dass das Kind selbst mitkommt.

Anzumelden sind alle Kinder, die bis 30. Juni 2018 das 6. Lebensjahr vollendet haben sowie die im vorigen Jahr zurückgestellten Kinder. Eltern, deren Kinder im Zeitraum vom 01. Juli bis 30. September 2018 das 6. Lebensjahr vollenden, können den Antrag auf Einschulung stellen, wenn sie der Auffassung sind, dass der Entwicklungsstand ihres Kindes eine erfolgreiche Teilnahme am Unterricht gewährleistet.

Bitte die **Geburtsurkunde, Sorgerechtsbescheinigung** (bei alleinigem Sorgerecht) und ein **Passfoto** des Kindes mitbringen.
Außerdem kann bei Besuch einer Kindertageseinrichtung zusätzlich die **Entwicklungsdokumentation** vorgelegt werden.

Schindler
Schulleiterin

Sportfest zum Kindertag

Am 1. Juni wetteiferten unsere Grundschüler bei herrlichem Sportwetter um Medaillen. Zu diesem besonderen Ehrentag gab es zum Schluss für alle ein leckeres Eis.
Rekorde wurden nicht nur auf sportlichem Gebiet erreicht. Uns standen dieses Mal so viele Erwachsene als Helfer zur Verfügung wie noch nie! Ein herzliches Dankeschön an alle, die uns so zahlreich unterstützten. Herzlichen Glückwunsch den Siegern und Platzierten:

Kl. 1

1. Platz:	Laila Kretzschmer	Pascal Berger
2. Platz:	Leni Barsch	Lukas Benjamin Köhn, Josia Brandl
3. Platz:	Sina Heilmann	Jonatan Pönitz

Kl. 2

1. Platz:	Milene Veit	Malte Petzold
2. Platz:	Sally Völzing	Nic-Conner Einenkel
3. Platz:	Hedy Pester	Jamie Fischer

Kl. 3

1. Platz:	Gina Klauß	Tim Rochsburg
2. Platz:	Ronja Steinbach	Piet Haubold
3. Platz:	Alina Hermann	Sebastian Esche

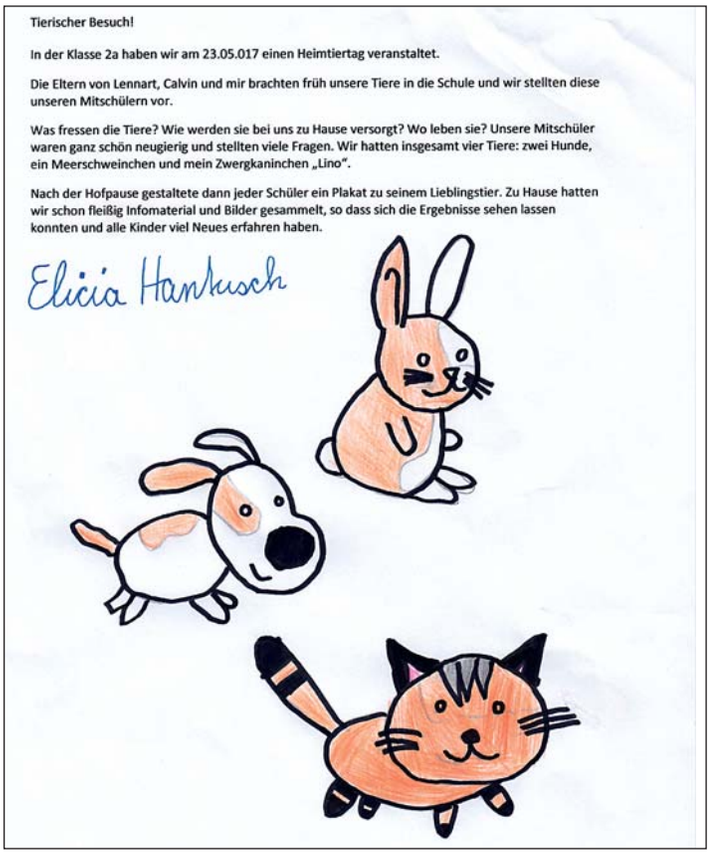
Kl. 4

1. Platz:	Hermine Greger	Julian Fritzsche
2. Platz:	Eva Rosina Köhn	Pascal Igel
3. Platz:	Sophie Otto	Jason Schäck

Diese Sportler der Klassen 2 bis 4 qualifizierten sich für das Kreissportfest am 9. 6. in Rochlitz.
Medaillen erkämpften:
Gold: Milene Veit (Schlagballweitwurf)
Silber: Sally Völzing (Schlagballweitwurf)
Milene Veit (Weitsprung)
Bronze: Pascal Igel und Sophie Otto (jeweils Wurf)

Ein großes Dankeschön für Lena Pflücke und Selina Gebhardt, die kurzfristig für Hermine und Eva Rosina zum Kreissportfest eingesprungen sind und ihr Bestes gegeben haben.

H. Schindler (Schulleiterin und Hauptsportlehrerin)


Tierischer Besuch!

In der Klasse 2a haben wir am 23.05.017 einen Heimtiertag veranstaltet.

Die Eltern von Lennart, Calvin und mir brachten früh unsere Tiere in die Schule und wir stellten diese unseren Mitschülern vor.

Was fressen die Tiere? Wie werden sie bei uns zu Hause versorgt? Wo leben sie? Unsere Mitschüler waren ganz schön neugierig und stellten viele Fragen. Wir hatten insgesamt vier Tiere: zwei Hunde, ein Meerschweinchen und mein Zwergkaninchen „Lino".

Nach der Hofpause gestaltete dann jeder Schüler ein Plakat zu seinem Lieblingstier. Zu Hause hatten wir schon fleißig Infomaterial und Bilder gesammelt, so dass sich die Ergebnisse sehen lassen konnten und alle Kinder viel Neues erfahren haben.

Elicia Hankusch

Evangelische Oberschule Lunzenau

Was müssen wir heute tun, damit das Leben morgen noch lebenswert ist?

Außergewöhnliche Theater- und MedienPro-jektwoche an der Evangelischen Oberschule Lunzenau
Klimawandel, Hungersnöte, verheerende Überschwemmungen, Giftmüll-Skandale: In jüngster Zeit häufen sich derartige Katastrophenmeldungen. Auf der anderen Seite kündigen die Vereinigten Staaten die Bemühungen um den Umweltschutz weitgehend auf - kein gutes Omen für unsere Welt.

Ist die Erde auch in 100 Jahren noch ein grüner Planet? Welche Welt vererben wir unseren Kindern? Können unsere Enkel und Urenkel noch so leben wie wir? Wie senken wir unseren Rohstoffverbrauch? Was kann jeder selbst dafür tun, um die Welt lebenswerter zu machen? Diesen und anderen Fragen sind 13 Schülerinnen und Schüler der Evangelischen Ober-schule Lunzenau in einer fünftägigen theater- und medienpädagogischen Projektwoche zum Thema "Nachhaltigkeit" Mitte Juni nachgegangen.

Hinter dem häufig zu hörenden Schlagwort verbirgt sich ein aus der Forstwirtschaft stammender Grundgedanke: Um einen Wald dauerhaft zu bewirtschaften, darf nicht mehr Holz entnommen werden als gleichzeitig angepflanzt wird - als ein Freiberger Naturforscher dies im 18. Jahrhundert formulierte, prägte er dafür den Begriff "Nachhaltigkeit". Heute wird das Prinzip auf zahlreiche andere Dinge angewandt, der Grundgedanke aber ist immer der Gleiche: Um unsere Welt zu erhalten, ist es nötig, so wenig wie möglich Ressourcen zu ver-brauchen und konsequent auf Wiederverwendung zu achten.

Diesen und andere Grundgedanken der Nachhaltigkeit lernten die beteiligten Schüler zu-nächst kennen, ehe sie sich in zwei Arbeitsgruppen teilten: Sechs Mädchen der 9. Klassen erarbeiteten gemeinsam mit dem Nürnberger Theaterpädagogen und Regisseur Jean-Francois Drorzak eine szenische Talkshow. Wie im echten Fernsehen gab es darin eine Talkmaster und echte Talkgäste. So erfuhr das Publikum unter anderem von der Leipziger Studentin Magda-lena, wie sie zusammen mit Mitstreitern als "Food-Sharer" noch nutzbare, aber nicht mehr verkaufsbare Lebensmittel aus Supermärkten abholt und sie an "Fair-Teil-Stationen" abgibt. Marika Krüger wiederum erfüllte sich einen Lebenstraum und baute in Niedergräfenhain eine Bauernhof auf, der sozial und ökologisch bewirtschaftet wird - das heißt, auf Krügers Hof arbeiten unter anderem benachteiligte Jugendliche und Erwachsene.

Dass Einsatz für die Umwelt auch bedeutet, die eigene Doppelmoral zu bekämpfen, ver-deutlichte Lilly Anwand in ihrem Talkshow-Beitrag: Die Schülersprecherin, die sich für we-niger Verpackung von Lebensmitteln und den Schutz des Regenwaldes einsetzt, liebt selbst Nutella, obwohl sie über das darin enthaltene Palmöl alles andere als glücklich ist, denn für dessen Gewinnung wird der Regenwald abgeholzt. Wie auch in einer Kleinstadt wie Lunze-nau die 1992 in Rio de Janeiro beschlossene Umweltprogramm "Agenda 21" umgesetzt wer-den kann, erzählte Wasserbauingeneur Bernhard Herrmann, der vor Ort den Bau einer Klein-wasserkraftanlage mit Fischtreppe organisierte.

Alle vier Talkgäste sorgten gemeinsam dafür, dass die 90-minütige szenische Talkshow bis zuletzt spannend und informativ war - aufgelockert wurden die Gespräche von Spielszenen, in denen die Schülerinnen typische Szenen aus dem Arbeitsleben der Talkgäste darstell-ten. Da die Theatergruppe sich zudem dafür entschieden hatte, die Talkshow nicht nur in der schulinternen Vorstellung am Freitag vor den Mitschülern der 5. und 6. Klassen zu präsentieren, sondern auch eine öffentliche Aufführung am Donnerstag anzusetzen, erlebten so auch rund 40 Gäste dieses außergewöhnliche Schulprojekt.

Flankiert wurde die Arbeit der Theatergruppe von den Recherchen einer zweiten Arbeitsgruppe mit sieben Schülern der Klassen 6 bis 8, die zusammen mit der Radiojournalistin Lisa Kräher ein 20-minütiges

Evangelische Oberschule Lunzenau

Radiomagazin produzierten - mit zwei jugendlichen Moderatoren, passender Musik und vier spannenden Radiobeiträgen. Denn jeder Gast wurde von den jungen Journalisten noch einmal interviewt, so dass die Ideen von Food-Sharing und sozialer Landwirtschaft, von Fischtreppen und Einsatz gegen Palmöl auch medial aufbereitet wurden. Zudem befragten zwei Schüler noch Einwohner der Stadt Lunzenau, was diese persönlich für eine ökologisch nachhaltige Welt tun würden.

Pünktlich zum Projektabschluss am Freitagmittag war dann auch das Radiomagazin fer-tig - und zum Abschlusstreffen hörten alle Schüler gemeinsam das Radiomagazin, das nun im Sommer von mehreren Rundfunkstationen in Bayern und Sachsen gesendet wird. "Das ist wirklich absolut professionell geworden", lobten die Projektleiter die jungen Journalisten.

Für die beteiligten Schüler war es eine außergewöhnliche Woche, in der sie das Thema Nachhaltigkeit einmal ganz anders bearbeiteten. "Das spielt zwar auch im Geografie-Unterricht eine Rolle, aber wenn es auf diese Weise aufbereitet wird, bleibt wirklich etwas für das Leben hängen", war sich eine Teilnehmerin zum Abschluss sicher.

Hagen Kunze

Neigungskurs Töpfern

Die Schüler der 8. Klasse der Evangelischen Oberschule nahmen am Neigungskurs „Töpfern“ teil, welcher unter dem Motto „Garten“ durchgeführt wurde. Dabei entstanden zahlreiche und gut gelungene Gartendekorationen und ein mancher entdeckte seine verborgenen Talente.

Die entstanden Kunstwerke wurden von den Mitgliedern des Töpfervereins und von den Schülern sehr bewundert.

Wo ist eigentlich IOWA?

Ab welchem Alter darf man in Amerika Auto fahren?
Was isst du am liebsten?
Wie findest du Donald Trump?

Solche und ähnliche Fragen musste der Landwirtschaftsstudent Connor Rieks beantworten, welcher im Rahmen eines Praktikums in Sachsen die Evangelische Oberschule Lunzenau besuchte.

Gemeinsam mit der Englischlehrerin, Frau Hoppe, nutzten die Schülerinnen und Schüler der Klasse 6b die Gelegenheit, Fragen an einen echten Amerikaner zu stellen.

Heimat- u. Kulturverein Lunzenau und Umgebung e. V.

Besuch der Partnerstadt Libochovice vom 28. bis 29. Mai 2017

Morgens 7.00 Uhr wartete Taxiunternehmer Matthias Petzold auf dem Markt in Lunzenau auf 30 unternehmungslustige Lunzenauer, die schon tagelang darauf fieberten, unsere Partnerstadt in der Tschechischen Republik kennen zu lernen.

Nach nur 2,5 Stunden Fahrt und ersten Eindrücken der Umgebung trafen wir die Libochovicer Seniorengruppe, die Bürgermeisterin und unsere Übersetzerin Lucie. Nach einem großen Hallo und kurzer Vorstellung fuhren wir gemeinsam zur Hotelanlage auf einem historischen Gestüt am Rande von Libochovice zum Mittagessen. Danach ging es weiter zum Schloss, an dem wir ein besonderes Haustier beobachten konnten - einen Pfau. Nachdem wir die 20 Säle und Galerien besichtigt haben, schlenderten wir durch den riesengroßen Schlosspark.
Danach ging es weiter ins Kulturzentrum, wo die restlichen Frauen der Seniorengruppe mit 34 verschiedenen selbstgebackenen Gebäcksorten zum gemütlichen Beisammensein warteten. Außerdem lernten wir mit heißem Wachs Eier zu bemalen und mit Zuckerguss Lebkuchen zu verzieren.

Diese Aktivitäten ließen auch die letzte Zurückhaltung und sprachliche Barriere vergessen. Am Abend sorgte ein volkstümliches Programm erweitert mit einer Bauchtanzdarbietung einer Dame aus der Seniorengruppe (3. Platz im Landesausscheid der Kategorie Ü50 Orientalischer Tanz) für riesige Stimmung bei der viel zusammen getanzt und gelacht wurde.

Nach einer kurzen Nacht trafen wir uns zum gemeinsamen Frühstück wieder und fuhren anschließend zum Museum für Ortsgeschichte nach Trebnitz.

Dieses Museum ist in einer alten ehemaligen evangelischen Kirche eingerichtet und zeigt allerhand gesammelte Fundstücke der näheren Umgebung aus allen Jahrhunderten sowie eine Ausstellung zu den Großen Granaten (Edelsteinen). Außerdem befindet sich dort seit kurzem eine Dauerausstellung über das Land der Burgen um Libochovice. Nach einem Gruppenfoto fuhren wir dann zur Ausstellung über Ulrike von Levetzow nach Triblitz. Von Levetzow war die letzte Liebe von dem alternden Johann Wolfgang von Goethe.

Unser Abenteuer in der Tschechischen Republik endete dann mit einer vorerst letzten gemeinsamen Mahlzeit mit der Seniorengruppe, vielen dankbaren Worten der Bürgermeisterin Frau Hola und unserem Vereinsvorsitzenden Rainer Heidrich sowie dem Versprechen, ein gemeinsames Treffen nächstes Jahr in Lunzenau zu wiederholen. Libochovice hat ca. 3.500 Einwohner und ist seit 2013 mit Lunzenau partnerschaftlich verbunden.

Diese Exkursion wurde gefördert durch den Freistaat Sachsen.

SV Fortschritt Lunzenau e. V.

Transfernews

Erster Neuzugang für unsere Herrenmannschaft steht fest!

Während sich die aktuelle Saison auf der Zielgeraden befindet läuft hinter den Kulissen die Planung für die neue Saison auf Hochtouren. Nachdem zuletzt bekannt wurde, dass mit Peter Hammer und Ricky Winker zwei Spieler unser Team verlassen, gibt es nun den ersten Neuzugang zu vermelden.

Til Genrich wechselt zum 01.07.2017 vom SV Empor Erfurt e.V. (A-Jugend) zu unseren Farben. In der abgelaufenen Saison erzielte er in der Landesliga Thüringen in 19 Partien 14 Tore und legte 5 weitere Treffer vor. Er ist vielseitig im offensiven Bereich einsetzbar und trägt ab sofort die Rückennummer 6. In seiner Vita stehen zudem Stationen beim Chemnitzer FC (2003-2013), VfB Fortuna Chemnitz (2013-2014) sowie Mühlauer FV 1912 (2014-2016).

"Wir sind froh, dass sich Til für unseren Verein und unser Projekt entschieden hat. Durch seine gesammelte Erfahrung in höher klassigeren Ligen wird er uns auf Anhieb weiterhelfen können unsere ehrgeizigen Ziele erreichen zu können" so Trainer Tommy Haeder zum ersten Neuzugang für die neue Saison.

"Wir wollen uns bis zum Trainingsauftakt am 07.07.2017 noch mit 1-2 weiteren Spielern verstärken. Aufgrund von Verletzungen, Sperren oder dienstlichen bzw. familiären Gründen ist es wichtig einen breiten, qualitativ hochwertigen Kader zu haben, damit wir unseren eingeschlagenen positiven Weg erfolgreich fortsetzen können" so Haeder weiter.

#Neuzugang #Transfermarkt #HerzlichWillkommen #gemeinsam #SVFL #einVerein #unserWEG #Mittelsachsenklasse

SV Fortschritt Lunzenau e. V.

Sommervorbereitung

Stand 10.06.17

Fr., 07.07.17 - 19:00 Uhr	Trainingsauftakt
So., 16.07.17 - 15:00 Uhr	SV Fortschritt Glauchau - SV Fortschritt Lunzenau
Fr., 21.07.17 - 19:00 Uhr	SV Fortschritt Lunzenau - FSV Limbach-Oberfrohna
So., 23.07.17 - 14:00 Uhr	SV Fortschritt Lunzenau - ESV Lok Chemnitz
Fr., 28.07.17 - 19:45 Uhr	SV Fortschritt Lunzenau - TV Oberfrohna II
So., 30.07.17 - 15:00 Uhr	SV Fortschritt Lunzenau - LSV Sachsenburg 48
Fr., 04.08.17 - 18:30 Uhr	SV Fortschritt Lunzenau - Mühlauer FV 1912
So., 06.08.17 - 14:00 Uhr	SC 1999 Altmittweida - SV Fortschritt Lunzenau
So., 13.08.17 - 15:00 Uhr	*Punktspielauftakt Mittelsachsenklasse*

*Änderungen sind möglich und werden über die bekannten Kanäle mitgeteilt

Arbeitseinsätze 2017

Werte Mitglieder,
an folgenden Tagen finden offizielle Arbeitseinsätze auf dem Sportplatz Lunzenau statt:

22.04. / 20.05. / 17.06. / 19.08. / 16.09. / 21.10.

Weitere Termine sind in Absprache mit den Verantwortlichen Thomas Ullmann (0177/7976052) sowie Sven Mehner (0176/34729276) möglich.

Jedes Vereinsmitglied im Alter von 18-65 Jahren muss pro Kalenderjahr mindestens 4 Arbeitsstunden ableisten. Bei Nichterfüllung dieser Stunden wird pro nicht geleistete Stunde ein Betrag in Höhe von 10,00€ in Rechnung gestellt.

Junioren des SV Fortschritt Lunzenau gewinnen Kreismeistertitel!

In zwei packenden Spielen um den Kreismeistertitel setzten sich unsere Farben knapp aber erfolgreich gegen die SpG Großwaltersdorf/Eppendorf durch.
Nachdem das Hinspiel mit 2:0 (2:0) durch Tore von Fritz Singer und Oliver Peters gewonnen wurde, gab es im Rückspiel trotz einer 1:0 Führung durch Pascal Müllrich eine 1:3 (1:1) Niederlage.
Da jedoch im Europapokal-Modus gespielt wurde, reichte das auswärts erzielte Tor am Ende zum Meistertitel!
Der gesamte Verein sowie Sponsoren und Freunde sagen herzlichen Glückwunsch zu den gezeigten Leistungen!

Der Vorstand des SV Fortschritt Lunzenau e.V.

Hintere Reihe v.l.n.r.: Trainer Silvio Weißhuhn; Felix Weißhuhn; Leon Stiller; Valentino Dobritz; Kevin Glatz; Oliver Peters; Ludwig Nitsche; Maarten Forkmann
Vordere Reihe v.l.n.r.: Karl Handke, Henry Schuffert; Kenny Kleebauer; Paul Alexander Etzold; Pascal Müllrich; Jonny Glatz; Elias Joshua Loth; Fritz Singer; Co-Trainer Dirk Richter
Vorn liegend: Oliver Pfeifer

Veranstaltungen

Veranstaltungen der Stadt Lunzenau im Juli

01.07.2017 - 02.07.2017	**140 Jahre Freiwillige Feuerwehr Elsdorf** Veranstalter: Feuerwehrverein Elsdorf e. V. und Freiwillige Feuerwehr Elsdorf	Feuerwehrdepot Elsdorf
01.07.2017 20.00 Uhr	**Irische Nacht**	Schloss Rochsburg
08.07.2017	**10 Jahre Groß-Mützenau und "Lokpfogel"** - Die Statt-Verwaltung präsentiert: "Zum Friseur nach Pristina" Auf dem Balkan mit dem Bürgermeister über Berg und Bahn - Viele Bilder, schöne Mützen und spannende Geschichten für schlappe Spende zur Aufbesserung der Reisekasse (meiner!)	Eisenbahrmuseum und Gaststätte "Zum Prellbock"
15.07.2017 20.00 Uhr	**Konzert Driftwood Holly**	Schloss Rochsburg
22.07.2017 19.00 Uhr	**Ausstellungseröffnung "Kann man davon leben?"** mit Schilling und Blum	Eisenbahnmuseum und Gaststätte "Zum Prellbock"
22.07.2017 - 25.09.2017	**"Kann man davon leben?"** Cartoons von Michael Schilling und Jan Blum / Düsseldorf & London www. vomlebengezeichnet.de	Eisenbahnmuseum und Gaststätte "Zum Prellbock

Lunzenau im Internet unter:
www.lunzenau.de

Ihre Fahrbibliothek kommt
am 5. Juli 2017
Göritzhain von 13.15 bis 14.15 Uhr

Veranstaltungen

SV Fortschritt 1950 Lunzenau e.V.

Sparkasse Mittelsachsen

Berghoch, bergrunter, wieder rauf...

Auf geht's zum

8. Sommerlauf

(einer Veranstaltung des SV Fortschritt Lunzenau e.V.)

Dieses Jahr sucht Lunzenau wieder die Schnellsten über

400 m	Kinder U10,
1.000 m	Jugend U 14 und Kinder U12,
2.000 m	Jugend U16,
3.000 m	Jugend U 18, U 20 weiblich und Frauen sowie
4.000 m	Jugend U 20 männlich und Männer

Wann? **Freitag, 25.08.2017, 18:00 Uhr**

Wo? **Parkeingang zum Heinrich-Heine-Park, Lunzenau**

Das Startgeld beträgt für Kinder 0,50 € und für Erwachsene 1,50 €. Mitglieder des Veranstalters zahlen kein Startgeld.

Gruppenmeldungen bitte bis **20.08.2017** an folgende **Meldeadresse**:

vmv.nagel@t-online.de

Einzelmeldungen und Nachmeldungen bis ½ Stunde vorm Start möglich.

Nachwuchshandwerker gesucht

In den Sommerferien gibt es ein besonderes Mitmach-Angebot für Familien und Hortgruppen auf Schloss Rochsburg.

Ein Kinderhandwerkermarkt am 12. Juli 2017 lädt zum Werkeln, Tüfteln und Staunen ein. Dabei werden die Kleinen hautnah erfahren, dass alte Handwerkstechniken sehr mühselig waren, aber auch Spaß machen können.

Von 10.00 bis 17.00 Uhr haben die kleinen Gäste die Chance sich am Klöppeln, Körbe flechten, Weben, Hämmern, Sägen und vielem mehr zu probieren. In diesem Jahr gibt es sogar eine Station, wo man Federn schleißen und anschließend kleine Kissen stopfen kann. Am Ende dürfen die fleißigen Nachwuchs-Handwerker ihre Schmuckstücke wie z.B. Zauberknöpfe, Bastkörbchen und Holzwürfel natürlich mit nach Hause nehmen. Für die Materialkosten fällt ein kleiner Obolus von 3 Euro an.

Das Angebot richtet sich insbesondere an Kinder im Alter von 5 bis 12 Jahren, aber auch für die Muttis und Vatis gibt es was zu erleben. Wann haben Sie zum Beispiel das letzte Mal mit einem Waschbrett Ihre Wäsche geschrubbt?!

Gruppen werden um eine Voranmeldung gebeten.

VORANKÜNDIGUNG
Dorf- und Feuerwehrfest Berthelsdorf

04./05. August 2017

Samstag Abend: 1. Sächsische Guggemusig „Meeraner Gnallschoddn`95“ e.V.

Impressum:

Herausgeber: verantwortlich für den Inhalt Stadt Lunzenau, Bürgermeister Ronny Hofmann
Gesamtherstellung, Anzeigeneinkauf und Vertrieb: Riedel Verlag & Druck KG, Gottfried-Schenker-Straße 1 09244 Lichtenau/OT Ottendorf, Telefon: 037208/ 876100, E-Mail: info@riedel-verlag.de, Verantwortlicher: Reinhard Riedel
Es gilt die Anzeigenpreisliste 2016.
Erscheinungsweise: Das Amtsblatt erscheint monatlich, kostenlos in allen freigängigen Haushalten in Lunzenau mit eingemeindeten Ortsteilen.
Verteilung: Die Stadt Lunzenau mit allen Ortsteilen verfügt laut Quelle Deutsche Post über 2507 Haushalte. Für die Verteilung der bewerbbaren Haushalte benötigt das beauftrage Verteilunternehmen Freie Presse/Blick 2136 Exemplare. Die nicht zur Verteilung kommenden Exemplare liegen zur kostenfreien Mitnahme an den bekannten Auslagestellen bzw im Rathaus aus. Es wird demnach für jeden Haushalt ein Amtsblatt zur Verfügung gestellt.
Sollten Sie die Lunzenauer Nachrichten nicht erhalten haben, so können Sie dies gern unter folgender Telefonnummer melden: (0371) 656 22100.

Veranstaltungen in benachbarten Kommunen

Veranstaltungen der Stadt Penig im Juni/Juli

29.06.2017, 14.00 - 16.00 Uhr
MDR-Vereinssommer - mit dabei der Gemischte Chor Penig e.V.
LIVE-Übertragung
Veranstaltungsort: Schulgelände Freies Gymnasium Penig

30.06., 19.00 Uhr
Vereinsfest
Veranstalter: 1. Ballspielverein e.V. „Wacker“ Langenleuba-Oberhain
Veranstaltungsort: Sportplatz Langenleuba-Oberhain

01.07., 09.30 Uhr
Vereinsfest
Veranstalter: 1. Ballspielverein e.V. „Wacker“ Langenleuba-Oberhain
Veranstaltungsort: Sportplatz Langenleuba-Oberhain

01.07., 10.00 - 17.00 Uhr
Schienentrabifahrten Penig-Amerika-Rochsburg
Veranstalter: Förderverein Muldentalbahn e.V.
Veranstaltungsort: Haltepunkt Amerika

02.07., 10.00 Uhr
Vereinsfest
Veranstalter: 1. Ballspielverein e.V. „Wacker“ Langenleuba-Oberhain
Veranstaltungsort: Sportplatz Langenleuba-Oberhain

02.07., 10.00 - 17.00 Uhr
Sommerfest mit Schienentrabifahrten Penig-Amerika-Rochsburg
Veranstalter: Förderverein Muldentalbahn e.V.
Veranstaltungsort: Haltepunkt Amerika

04.07., 14.00 Uhr
Seniorengeburtstagsfeier
Veranstalter: Seniorenclub Penig e.V.
Veranstaltungsort: Gaststätte „Bayrische Krone“

12.07., 14.00 Uhr
Seniorengeburtstagsfeier
Veranstaltungsort: Webers Gasthof, Lgl.-Oberhain

22.07., 14.30 Uhr
Arnsdorfer Sommerfest
Veranstalter: Feuerwehrverein Arnsdorf/Amerika e.V.
Veranstaltungsort: Festwiese in Arnsdorf

29.07., 15.00 Uhr
26. Sommerfest
Veranstalter: Hundesportverein Penig 1926 e.V.
Veranstaltungsort: Hundesportplatz

29.07., 14.30 Uhr
Wühlmausfest
Veranstalter: Kleingartenverein „Wühlmaus“ e.V.
Veranstaltungsort: Kleingartenanlage Wühlbau

Änderungen vorbehalten!

Anzeigen, Werbebeilagen und sonstige Druckanfragen:
037208/876200
info@riedel-verlag.de
RIEDEL Verlag & Druck KG

Einladung zum 35. Bilz-Stammtisch

"Fit und gesund bleiben - durch Stressbewältigung und Ärger-Management"
Mittwoch, 12. Juli 2017, 18 Uhr
Ort: Hotel Zur Lochmühle, Zur Lochmühle 64, 09322 Penig OT Tauscha

Beim 35. Bilz-Stammtisch ist Heilpraktikerin Monika Hoffmann aus Penig zu Gast. Sie gibt allen Anwesenden Tipps, wie man besser mit Ärger und Stress umgehen und so fit und gesund bleiben kann.

Und auch an diesem Abend soll natürlich wieder gemeinsam gefachsimpelt werden, wie die Bilz-Region weiter mit Leben erfüllt werden kann.

Kontakt:
Projektmanagement für die Bilz Gesundheits- und Aktivregion
Karin Lemoine
E-Mail: bilz-region@stadt-burgstaedt.de

Lunzenau im Internet unter:
www.lunzenau.de

Veranstaltungen/Sonstige Informationen

F.-E.-Bilz-Gesellschaft e.V.

In der Ferne bekannt - in der Heimat vergessen wiederentdeckt!

Auf den Spuren des Naturforschers Bilz

Die F.-E.-Bilz- Gesellschaft lädt zu einer Exkursion an Wirkungsstätten vom Naturforscher Friedrich Eduard Bilz nach Radebeul ein!

Dieses wissenswerte, naturverbundene Exkursions - Erlebnis findet vom 28. Juli bis 30.Juli 2017 statt.
Alle Interessenten des Naturforschers Bilz sind herzlich eingeladen, an diesem Erlebniswochenende teilzunehmen.

Sie übernachten in der Bilz-Pension in Radebeul. Für ein Doppelzimmer pro Übernachtung und Frühstück fallen 35,00€ pro Person an Unkosten an.
Die Eigenanreise ist erforderlich.

Der Anreisetag bis spätestens 14:00 Uhr ist Freitag, der 28.7.17 .
Der Abreisetag ist Sonntag, der 30.7.17 .

Folgendes Programm erwartet Sie:

Anreisetag, 28.07.2017 ab 14:00Uhr:
Wanderung auf dem neu angelegten Bilz - Wanderweg in Radebeul, das gemeinsame Abendessen ist reserviert.

Samstag, 29.07.2017 nach dem Frühstück:
Wir besuchen gemeinsam das Bilz-Museum. Danach essen wir gemeinsam im Bilz-Bad Mittag ala carte.
Anschließend findet ein geführter Rundgang im Bilz-Bad mit Udosa Wellenbad Anlage statt.
Das gemeinsame Abendessen nehmen wir in der Pension zu uns.
Im Anschluss halten Fachärzte des Bilz-Bundes Radebeul einen Vortrag über das Fasten als Heilverfahren.

Sonntag, 30.07.2017
Als Abschluss unserer Exkursion besteht nach dem Frühstück die Gelegenheit zur geführten Besichtigung der Grabstätten von Herrn F.-E.- Bilz und Karl May auf dem Friedhof Radebeul.

Alle organisierten Programmpunkte werden individuell vor Ort finanziell beglichen.
.
Anmeldeschluss für die Exkursion ist der 1.7.2017 per Mail: f-e-bilz-gesellschaft@gmx.de
oder bei Frau Müller, Herrenstraße 10 in Burgstädt , Tel. 03724 2859
Wir freuen uns auf Sie.

stellvertr. Vorstandsvorsitzende der F.-E.-Bilz-Gesellschaft e.V.
Kerstin Göhler, Heilpraktikerin für Psychotherapie

Viele Katzenkinder suchen ein Zuhause

Tierschutzverein Tierfreunde helfen Tieren in Not e.V. www.tierfreunde-helfen.de

Es ist wieder Katzenbaby-Hochsaison.

Beinahe täglich werden kleine verwaiste Findelkinder oder Katzenmamas mit ihrem neugeborenen Nachwuchs abgegeben.
Im Moment leben in unserem Tierheim mehr als zwanzig Kitten in allen erdenklichen Farben und Fellzeichnungen.

Bei uns werden die kleinen Kätzchen und natürlich auch die Mamas liebevoll betreut, medizinisch versorgt (denn die meisten haben Katzenschnupfen) und bei Bedarf von Hand aufgepäppelt.

Die größten dieser kleinen verspielten Racker schauen nun schon recht munter und neugierig in die Welt und halten Ausschau nach einem liebevollen Zuhause bei „zweibeinigen Dosenöffnern".

Sobald die Kitten die Mama nicht mehr brauchen und geimpft sind, können sie vermittelt werden. Und auch die Katzenmamas suchen dann natürlich ein schönes neues Zuhause.

Kommen Sie unsere Samtpfötchen doch einfach einmal zu den Öffnungszeiten besuchen und lassen sich verzaubern!

Tierfreunde helfen Tieren in Not e.V
Goetheweg 127
09247 Chemnitz OT Röhrsdorf
Telefon: 03722-5927040

Öffnungszeiten der Tierherberge:	
Di/Do/Fr	16.00-18.30 Uhr
Sa	14.00-16.00 Uhr
Mo/Mi/So	geschlossen

Kirchgemeinde

Unsere Gottesdienste im Juli/August

Datum	Hohenkirchen	Lunzenau	Rochsburg
3.So.nach Trinitatis, 02.07.2017	10.00 Uhr		
4.So.nach Trinitatis, 09.07.2017			10.00 Uhr Jubelkonfirmation mit Abendmahl
5.So.nach Trinitatis, 16.07.2017			10.00 Uhr
6.So.nach Trinitatis, 23.07.2017	10.00 Uhr mit Abendmahl		
7.So.nach Trinitatis, 30.07.2017		10.00 Uhr mit Abendmahl	
8.So.nach Trinitatis, 06.08.2017		14.00 Uhr Schulanfangsgottesdienst der 5. Klassen	
9.So.nach Trinitatis, 13.08.2017	10.00 Uhr Schulanfangsgottesdienst der 1. Klassen		

Anzeige(n)

Anzeige(n)

Anzeige(n)

Anzeige(n)

Ab sofort erhalten Sie zusätzlich an folgenden Auslagestellen die "Lunzenauer Nachrichten"

Schreibwaren, Lotto, Post	Katja Schättin	09328 Lunzenau	Rochlitzer Straße 25
Arztpraxis	Dipl.-Med. Axel Putzschke	09328 Lunzenau	Markt 18
Arztpraxis	Dipl.-Med Michael Sterzl	09328 Lunzenau	Altenburger Straße 44
Marien-Apotheke	Steffen Habeland	09328 Lunzenau	Am Ring 1
Blumenhaus	Dagmar Böhme	09328 Lunzenau	Markt 10
Blumen-Tartsch	Frank Tartsch	09328 Lunzenau	Karl-Marx-Straße 13
DRK Kindertagesstätte Elsdorf		09328 Lunzenau OT Elsdorf	Hauptstraße 78
JUH-Kita "Spatzennest"		09328 Lunzenau	Henri-Dunant-Straße 1
Zahnarztpraxis	Dr.-Med. Frind und Korte	09328 Lunzenau	Markt 18
Friseursalon Müller		09328 Lunzenau OT Göritzhain	Obere Hauptstraße 19
Nah und gut		09328 Lunzenau	Schillerstraße 1
Sparkasse Lunzenau		09328 Lunzenau	Karl-Marx-Straße 4
Volksbank Mittweida eG		09328 Lunzenau	Markt 16
Bäckerei Dietze		09328 Lunzenau	Markt 9
Rathaus Penig		09322 Penig	Markt 2
Minimarkt Rochsburg		09328 Lunzenau OT Rochsburg	Bergstraße 19
MAVD Hofladen Cossen		09328 Lunzenau OT Cossen	Lunzenauer Straße 50
Arztpraxis	Dipl.-Med. Ingrid Dänschel	09328 Lunzenau	Karl-Marx-Straße 18
Zahnarztpraxis	Dr.med.dent. Schnitzler	09328 Lunzenau	Altenburger Straße 44

C M Y K

Bereitschaftsdienste (Änderungen vorbehalten)

Apothekenbereitschaft

Der Dienst beginnt am genannten Tag 8 Uhr (an Werktagen nach Schließung der Apotheke) und endet 8 Uhr des darauffolgenden Tages

Fr., 30. Juni 2017	Rosen Apotheke Limbach-O.
Sa., 01. Juli 2017	Schwanen Apotheke Burgstädt
So., 02. Juli 2017	Aesculap Apotheke Limbach-O.
Mo., 03. Juli 2017	Chemnitztal Apotheke Taura Löwen Apotheke Penig
Di., 04. Juli 2017	Neue Apotheke Limbach-O.
Mi., 05. Juli 2017	Elefanten Apotheke Burgstädt
Do., 06. Juli 2017	Moritz Apotheke Limbach-O.
Fr., 07. Juli 2017	Sonnen Apotheke Burgstädt
Sa., 08. Juli 2017	Kronen Apotheke Limbach-O.
So., 09. Juli 2017	Mozart Apotheke Penig
Mo., 10. Juli 2017	Apotheke im Ärztehaus Limbach-O.
Di., 11. Juli 2017	Beethoven-Apotheke Marien Apotheke Lunzenau
Mi., 12. Juli 2017	Brücken Apotheke Penig
Do., 13. Juli 2017	Rosen Apotheke Limbach-O.
Fr., 14. Juli 2017	Schwanen Apotheke Burgstädt
Sa., 15. Juli 2017	Aesculap Apotheke Limbach-O.
So., 16. Juli 2017	Chemnitztal Apotheke Taura Löwen Apotheke Penig
Mo., 17. Juli 2017	Neue Apotheke Limbach-O.
Di., 18. Juli 2017	Elefanten Apotheke Burgstädt
Mi., 19. Juli 2017	Moritz Apotheke Limbach-O.
Do., 20. Juli 2017	Sonnen Apotheke Burgstädt
Fr., 21. Juli 2017	Kronen Apotheke Limbach-O.
Sa., 22. Juli 2017	Mozart Apotheke Penig
So., 23. Juli 2017	Apotheke im Ärztehaus Limbach-O.
Mo., 24. Juli 2017	Beethoven-Apotheke Marien Apotheke Lunzenau
Di., 25. Juli 2017	Brücken Apotheke Penig
Mi., 26. Juli 2017	Rosen Apotheke Limbach-O.
Do., 27. Juli 2017	Schwanen Apotheke Burgstädt
Fr., 28. Juli 2017	Aesculap Apotheke Limbach-O.
Sa., 29. Juli 2017	Chemnitztal Apotheke Taura Löwen Apotheke Penig
So., 30. Juli 2017	Neue Apotheke Limbach-O.
Mo., 31. Juli 2017	Elefanten Apotheke Burgstädt

Anschriften der Apotheken

Sonnen Apotheke,	Friedrich-Marschner-Straße 49, 09217 Burgstädt, Tel. 03724-15772
Rosen Apotheke,	Frohnbachstraße 26, 09212 Limbach-O., Tel . 03722-92072
Aesculap Apotheke,	Hauptstraße 28c, 09212 Limbach-O., Tel. 03722-87314
Chemnitztal Apotheke,	Schweizerthaler Straße 1, 09249 Taura, Tel. 03724-3272
Mozart Apotheke,	Waldstraße 18, 09322 Penig, Tel. 037381-85297
Neue Apotheke,	Chemnitzer Straße 16, 09212 Limbach-O., Tel. 03722-92092
Elefanten Apotheke,	Bahnhofstraße 5, 09217 Burgstädt, Tel. 03724-3007
Moritz Apotheke,	Moritzstraße 18, 09212 Limbach-Oberfrohna, Tel. 03722-83655
Kronen Apotheke,	Jägerstraße 9, 09212 Limbach-Oberfrohna, Tel. 03722-94036
Apotheke im Ärztehaus,	Ludwig-Richter-Straße 10, 09212 Limbach-Oberfrohna, Tel. 03722-87776
Beethoven-Apotheke,	Leipziger Straße 23b, 09232 Hartmannsdorf, Tel.: 03722-8904871
Marien Apotheke,	Am Ring 1, 09328 Lunzenau, Tel. 037383-6208
Brücken Apotheke,	Brückenstraße 13, 09322 Penig, Tel. 037381-5688
Schwanen Apotheke,	Markt 14, 09217 Burgstädt, Tel. 03724-14749

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Der kassenärztliche Bereitschaftsdienst wird in folgenden Zeiten durchgeführt:

Montag	19:00 Uhr bis 07:00 Uhr des nächsten Tages
Dienstag	19:00 Uhr bis 07:00 Uhr des nächsten Tages
Mittwoch	14:00 Uhr bis 07:00 Uhr des nächsten Tages
Donnerstag	19:00 Uhr bis 07:00 Uhr des nächsten Tages
Freitag	14:00 Uhr bis 07:00 Uhr des nächsten Tages
Samstag	07:00 Uhr bis 07:00 Uhr des nächsten Tages
Sonntag	07:00 Uhr bis 07:00 Uhr des nächsten Tages

Bitte erfragen Sie den ärztlichen Notdienst unter der bundesweit einheitlichen Rufnummer 116 117.
Bei Notfällen ist weiterhin die 112 zu wählen.
Für hör- und sprachgeschädigte Menschen ist das Fax 0800 - 5895210 geschaltet.

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Den augenärztlichen Bereitschaftsdienst erfragen Sie bitte über das Krankenhaus Mittweida unter der **Telefonnummer 03727 / 19292.**

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Samstag, 08.00 - 11.00 Uhr
Sonntag/Feiertag 09.00 - 10.00 Uhr

01./02.07.:	Frau Dr. Winguth-Lehmann, 09232 Hartmannsdorf, O.-Hauptstr. 6 Tel. 03722/93327 oder 0151/14943101
08./09.07.:	Herr Dr. Hilpert, 09322 Penig, Chemnitzer Str. 46, Tel. 037381/80278
15./16.07.:	Frau ZÄ Uhlig, 09241 Mühlau, O.-Hauptstr. 2, Tel. 03722/80182
22./23.07.:	Herr DS Baetge, 09217 Bgst., Dr.-R.-Koch-Str. 1, Tel. 03724/2185 oder 03724/8309882
29./30.07.:	Frau DS Dörfler, 09217 Bgst., Fr.-Marschner-Str. 17, Tel. 03724/2173 oder 0177-4699726

www.zahnaerzte-in-sachsen.de

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

werktags	jeweils 19:00 Uhr – 07:00 Uhr,
Wochenende:	Sa. 07:00 Uhr – Mo. 07:00 Uhr

Die Bereitschaftsdienste sind zu erfragen unter:
Dr. Stein, - Kleintiere -, Dittmannsdorfer Str. 95, 09322 Penig,
Tel. Nr. 037381/84045 oder 0172/3700659.

Seniorenheim „Schlossblick Rochsburg“

Betreuungsstruktur

Zeit	MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG	SAMSTAG
6.30 – 7.30 Uhr	Waschtraining					
8.30 – 9.30 Uhr	Frühstücksrunde Wohnbereich 1 Frühstücksrunde Wohnbereich 2					
	Tages-Café					
09.30 – 11.00 Uhr	Dementenbetreuung 1 Dementenbetreuung 2	motorisch-funktionelle Einzeltherapien	Männerrunde Einzeltherapien	Damenrunde Einzeltherapien	Dementenbetreuung 1 Wohlfühlvormittag	
	Bewegungsangebot Einzelbetreuung	Hirnleistungstraining Einzelbetreuung	Gymnastik mit dem Kneipp-Verein Einzelbetreuung	Hauswirtschafts-/Kreativangebot Einzelbetreuung Tiergestütztes Arbeiten	Erzählrunde Einzelbetreuung	Aktivierungs-runde
11.30 – 12.00 Uhr	Mittagstisch Wohnbereich 1 Mittagstisch Wohnbereich 2					
	Tages-Café					
13.00 – 14.00 Uhr	Einzeltherapien	Einzeltherapien		Einzeltherapien	Einzeltherapien	
	Einzelbetreuung Snoezelen					
14:30 – 15.00 Uhr	Kaffeekränzchen					
14.45 – 15.30 Uhr	Aktivierungsrunden Wohnbereich 1					
15.30 – 16.30 Uhr	Lesenachmittag	Spielenachmittag	Genuss-/ Sinnestraining	Musiknachmittag	Presseschau	
	Aktivierungsrunden Wohnbereich 2					
17.30 – 18.30 Uhr	Abendtisch					
	Tages-Café					

Leistungen der sozialen Betreuung
Leistungen der zusätzlichen Betreuung nach § 87b SBG XI

Seniorenheim „Schlossblick“ Rochsburg
Ausbildung in der Altenpflege - Berufe mit Sinn und Perspektive

Im Bereich der Altenpflege werden nach wie vor ganz dringend Fachkräfte gesucht. Und diese Situation wird sich in den nächsten Jahren leider nicht entschärfen. Deutschlands Bevölkerung wird immer älter und deshalb zählt man besonders auf den Nachwuchs. Die Altenpflege ist ein wichtiger Gesundheitsfachberuf. Er ist fachlich sehr anspruchsvoll aber auch sehr abwechslungsreich.

Seid ihr noch auf der Suche nach einem geeigneten Ausbildungsplatz? Dann ist jetzt Endspurt angesagt.

Wir suchen für das Seniorenheim oder unseren ambulanten Pflegedienst Auszubildende zur/zum examinierten Altenpfleger/in.

Wir bieten eine dreijährige qualifizierte und moderne Ausbildung in einem sehr interessanten Beruf. Ihr arbeitet in einem motivierten Team und werdet in der praktischen Ausbildung durch eine Praxisanleiterin begleitet.

Seid ihr einfühlsam und habt Freude am Umgang mit älteren Menschen?
Interessiert ihr euch für pflegerische, medizinische und soziale Aufgaben?
Arbeitet ihr gewissenhaft und zuverlässig?
Könntet ihr euch vorstellen, pflegebedürftige Menschen in der Bewältigung des täglichen Lebens durch professionelle Hilfe zu unterstützen?
Dann möchten wir Euch gern kennen lernen.

Eure aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen sendet Ihr bitte per E-Mail oder Post an:

BSVS Pflege- und Betreuungs gGmbH
Schloßstr. 17
09328 Lunzenau OT Rochsburg
E-Mail: kontakt@sh-schlossblick.de